



**Stadt
Luzern**

Stadtrat

Stellungnahme

zum

Postulat

Nr. 96 2004/2008

von Christa Stocker Odermatt
namens der GB/JG-Fraktion und
Peter Henauer namens der SP-Fraktion
vom 21. September 2005

**Wurde anlässlich der
18. Ratssitzung vom
16. März 2006 überwiesen.**

Einbahnstrassen im Hirschmattquartier für den Veloverkehr öffnen

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Im Postulat wird die Öffnung möglichst aller Einbahnstrassen für den Veloverkehr in Gegenrichtung im Hirschmattquartier gefordert.

Um die wichtigsten Radverkehrsrouten durch das Hirschmattquartier zu ermöglichen, wurden bereits vor Jahren (1987) die Einbahnstrassen für den Veloverkehr in Gegenrichtung geöffnet. Die gemachten Erfahrungen sind durchwegs positiv. Den Velofahrenden konnten damit schnelle und direkte Verbindungen zu ihren Zielorten ermöglicht werden.

Trotzdem soll die Zulassung des Radverkehrs in Gegenrichtung bei Einbahnstrassen nicht leichtfertig erfolgen. Zu beachten sind die vorhandenen Fahrbahnbreiten, die Parkierung entlang der Strasse, die Ein- und Ausfahrten mit den vorhandenen Sichtweiten sowie der Anlieferungsverkehr. Zum Beispiel benötigen die täglich über den Kauffmannweg anliefernden grossen Lastwagen beim Einbiegen in die Murbacherstrasse die volle Fahrbahnbreite beider Strassen. Daher soll die Velozulassung im Gegenverkehr nicht generell erfolgen, sondern das mögliche Gefahrenpotenzial ist dem Nutzen und Gewinn für den Radverkehr gegenüberzustellen.

Der Stadtrat ist bereit, zur Förderung des Veloverkehrs die Öffnung weiterer Einbahnstrassen im Hirschmattquartier zu prüfen und, wo sinnvoll und verantwortbar, diese für den Radverkehr freizugeben.

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 82 13
Fax: 041 208 88 77
E-Mail: SK.GRSTR@StadtLuzern.ch
www.StadtLuzern.ch

96e1be181ba84132a71dd1a68d37f150

Der Stadtrat nimmt das Postulat in diesem Sinne entgegen.

Stadtrat von Luzern
StB 52 vom 18. Januar 2006

